

KLIMAKATASTROPHE, WIRTSCHAFTSKRISE UND RECHTSRUCK: VON GLOBALEN PERSPEKTIVEN ZU SOLIDARISCHEN STRATEGIEN

Vernetzungs- & Fachkonferenz - 26.09.2025 in Berlin

Die Weltwirtschaft ist geprägt von multiplen Krisen: Klimakatastrophe, soziale Ungleichheit, autoritäre und faschistische Tendenzen und eine Wirtschaftspolitik, die sich zunehmend unfähig zeigt, tragfähige Lösungen oder gar eine überzeugende Vision für die Zukunft zu bieten.

Wie lässt sich die Polykrise unserer Zeit entflechten? Bei der Konferenz erarbeiten wir einen geschärften Blick auf den Zusammenhang von Kapitalismus, der ökologische und soziale Krisen weiter anheizt und dabei zunehmend an seine Grenzen gerät, und der einhergehenden Zunahme faschistischer Gesinnungen.

In Zeiten großer Unsicherheit geraten Werte der globalen Solidarität und Klimagerechtigkeit in die Defensive. Wir wollen gemeinsam erarbeiten, welche Perspektiven, Bündnisse und Strategien wir brauchen, um in Phasen von Umbruch und Transformation progressive Zukunftsvisionen voranzutreiben. Dazu laden wir Euch und Referent*innen aus Wissenschaft, Gewerkschaft und Zivilgesellschaft zur gemeinsamen Debatte und Strategieentwicklung ein.

Seit 1990 begleitet WEED kritisch die Dynamiken der Globalisierung – für eine gerechtere Weltwirtschaft und solidarische Alternativen. So ist die Konferenz auch ein Anlass, WEEDs 35-jähriges Jubiläum zu feiern!

Wann?

26. September 2025

Beginn 13:45 Uhr

ab 18:00 Uhr Sektempfang auf der Dachterrasse mit Open End

Wo?

Berlin Global Village

Am Sudhaus 2, 12053 Berlin-Neukölln

Miriam-Makeba-Saal (barrierefrei)

mit **Kinderbetreuung** vor Ort

Bitte um [Anmeldung via Link!](#)



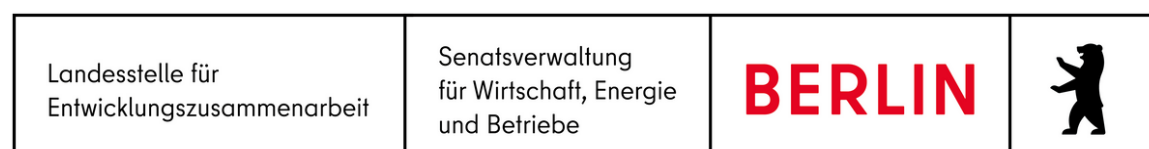
Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des
und von der

BMZ



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Mit Unterstützung durch



KLIMAKATASTROPHE, WIRTSCHAFTSKRISE UND RECHTSRUCK: VON GLOBALEN PERSPEKTIVEN ZU SOLIDARISCHEN STRATEGIEN



Programm 26.09.2025:

- | | |
|---------------|--|
| ab 13:30 | Kinderbetreuung in der Ludothek |
| 13:45 - 14:00 | Ankommen und Registrieren |
| 14:00 - 14:10 | Begrüßung |
| 14:10 - 15:30 | Vortrag von Ulrich Brand und Markus Wissen “ Grenzen des Kapitalismus und solidarische Perspektiven ” mit anschließender Publikumsdiskussion |
| 15:30 - 15:50 | Kaffee-Pause |
| 15:50 - 16:00 | Vorstellung der Diskussionsgruppen: |
- **Monopolmacht begrenzen mit Tina Haupt von WEED:** Wie können wir als Bewegung strategisch gegen transnationale Monopole und Finanzunternehmen wirksam Widerstand leisten?
 - **#CancelTheDebt mit Nabi von Debt for Climate und Oumarou Mfochivé vom Konzeptwerk Neue Ökonomie:** How can we build global solidarity and better connect struggles in the Global South and North? (in English)
 - **Shrinking Spaces verteidigen mit Lili Khoury, freiberufliche Moderatorin, Feministin und Aktivistin:** Wie können wir zivilgesellschaftliche Handlungsräume stärken und Aktivist*innen vor Repressionen schützen?
 - **Arbeiter*innen global solidarisieren mit Florian Moritz, Abteilungsleiter Wirtschaft beim DGB:** Welche Möglichkeiten und Grenzen gibt es für die globale Solidarisierung für Arbeiter*innenrechte und mehr ökonomische Gerechtigkeit?
- | | |
|---------------|--|
| 16:00 - 16:45 | Diskussionsgruppen - Session 1: Kurzinput an jedem Tisch mit anschließender Gruppendiskussion |
| 16:45 - 17:30 | Diskussionsgruppen - Session 2: Kurzinput an jedem Tisch mit anschließender Gruppendiskussion |
| 17:30 - 18:00 | Wrap-Up durch Gruppen-Moderator*innen |
| ab 18:00 | Informelles Beisammensein und Ausklang mit Fingerfood und Kaltgetränken auf der Dachterrasse |